

dunkel II 57.28; cf. → **hmy**

IV **awḏa^c**, **yawḏa^c** (1) wissen lassen, überzeugen, zeigen - prät. 3 sg. f. mit doppelt. suff. **Ḡ** **awḏa^cčlēl hō ḥakla** sie zeigten ihnen (m) das Feld II 75.10 - prät. 3 pl. m. mit suff. 1 pl. **awḏ^cunnaḥ hunayba čama** sie zeigten uns, wo die Trüffeln sind II 64.5 - mit doppelt. suff. **M** **awḏ^aclulle** sie haben es ihn wissen lassen - prät. 1 sg. mit suff. 3 pl. m. **awḏ^ciččun** ich überzeugte sie ST 3.3.2,6 - subj. 3 sg. m. mit suff. 1 sg. **mōn yawḏ^ccinn?** woher soll ich es wissen? (wörtl. wer sollte es mich wissen lassen) IV 17.28 - mit suff. 1 pl. **mōn yawḏ^cen-naḥ** woher sollten wir wissen NM VII,85 - präs. 3 sg. m. mit suff. 1 sg. **Ḡ** **mūn mawḏa^clay?** woher soll ich es wissen? (wörtl. wer läßt es mich wissen) II 58.76 - präs. 1 sg. m. mit doppelt. suff. **nmawḏa^clēle ḥattō** ich zeige ihm die Grenzen II 48.13 - präs. 1 pl. m. mit suff. 3 sg. f. **ču nmawḏ^cilla** wir lassen sie nicht wissen II 6.10; (2) mit **b-** anzeigen, Zeugnis ablegen, Kunde geben - prät. 3 sg. m. **M** **alō awḏa^c bāx** Gott hat von dir Kunde gegeben PS 11,9 - prät. 3 pl. **čūb binnišō awḏa^c bāx** über dich haben nicht die Menschen Zeugnis abgelegt PS 11,8 - subj. 2 sg. m. **čawḏa^c bē alō iz^cur** du mögest Kunde geben von ihm einem kleinen Gott (dem Sultan) PS 10,11

ydn → **ḳdn**

ydw **īda** (f.) [𐤁𐤔𐤁, jüd.pal. 𐤁𐤔, det.

𐤁𐤔, sam. 𐤁𐤔] - pl. **ḏwōta** - zpl. **īd** (1) Hand, Arm **M** III 15.38; **Ḡ** II 52.6 - **M** **b-īda ti yummen** mit der rechten Hand III 52.26; **nik^cum ana w-ḥačč īda b-īda** daß wir uns an der Hand fassen, ich und du J 35; **B** **makīncīd ḏurrū cal-īda** Worfelmaschine, die mit der Hand betrieben wird I 29.16; **Ḡ** **cōwet īda m-ḳomma w-īda m-roḥla** er kehrte mit leeren Händen zurück (wörtl. eine Hand vorne und eine Hand hinten) II 39.97 - cstr. **M** **b-cīḏəl cis-
ren** mit der linken Hand III 15.38; **erra^c mn-īḏət tiḏaynaḥ** unter der Aufsicht/Kontrolle (w. Hand) unserer Eltern - mit suff. 3 sg. m. **B** **batte yiškul cal-īdi mō** er will Wasser lassen/austreten I 63.26; **Ḡ** **tar^ca ḥazekle cal-īde** die Tür stellt er mit seiner eigenen Hand her II 1.15; **aḥḥa čuḥčil īdi** ein Untergebener (wörtl. einer unter seiner Hand) REICH 160,23 - mit suff. 3 sg. m. u. f. **īdi b-īdah šappīča** sie hielten Händchen (w. seine Hand ihre Hand haltend) II 86.1 - mit suff. 2 sg. m. **M** **xōl b-īdax!** iß doch selbst! IV 44.12; **taššar mn-īdax!** laß deine Finger davon! III 30.82; **B** **īdax** I 21.11; **Ḡ** **kēm īdax ču čḥamēla** du konntest deine Hand nicht vor den Augen sehen II 56.6 - mit suff. 1 sg. **M** **šak^aḏḏta zlalla mn-īd** das Stück Stoff ist mir aus der Hand gekommen (d. h. ich habe es verloren) IV 48.51; **īd ḏb-zunnōrax!** Verrate mich nicht! (wörtl. meine Hand in deinem Gür-